

ausgewählte Vonnaterialien herzustellen und hochwertige technologische Ausrüstungen dafür zu fertigen.“¹

Das sind für uns die Grundlagen, die wir in vollem Umfang nutzen werden, um die uns mit der Direktive gestellten Aufgaben umfassend zu meistern. Der damit verbundene tiefgreifende Wandel in der gesellschaftlichen Arbeitsteilung wird auch in Zukunft neue schöpferische Potenzen freisetzen. Die auf das Wohl des Volkes gerichtete Politik unserer Partei befähigt und beflügelt die Arbeiterklasse, die sozialistische Intelligenz und besonders die Jugend, die herangereiften Aufgaben zu lösen. In der Mikroelektronik führte das zu Leistungen, die noch vor wenigen Jahren niemand für möglich gehalten hat.

Mikroelektronik produzieren und anwenden heißt in erster Linie, modernste Wissenschaft und Technik zu beherrschen und über eine hochentwickelte Volkswirtschaft zu verfügen, die die materielle Umsetzung ermöglicht, eine große sozialistische Gemeinschaftsarbeit zu entwickeln und das Miteinander von Wissenschaftlern vieler Disziplinen zu organisieren und zu leiten, um alle Möglichkeiten unserer sozialistischen Planwirtschaft auszunutzen.

Das macht oftmals erforderlich, eingefahrene Gleise zu verlassen und sich von Alt-hergebrachtem zu lösen. Es müssen Wege gegangen werden, die ungeebnet sind und immer wieder in wissenschaftliches Neuland führen. Dafür stets Mut zu schöpferischen Leistungen, zur Verantwortung und auch zum Risiko zu machen stellt hohe Anforderungen an die ideologische Arbeit der Parteiorganisationen und an die Leiter der Kollektive.

Welches Leistungsniveau wir erreicht haben, wie dabei auch die Verantwortung der Wissenschaftler und Ingenieure gewachsen ist und welcher Wissensstand sich in den Leistungen verkörpert, wird zum Beispiel daran deutlich, daß wir zum Zeitpunkt des IX. Parteitages integrierte Schaltkreise mit 5000 und 6000 Bauelementefunktionen entwickelt hatten.

Heute bearbeiten wir gemeinsam mit der Sowjetunion einen 64 κ -bit dynamischen Schreib-Lese-Speicherschaltkreis mit einem Integrationsgrad von über 141 000 Transistorfunktionen auf 25 mm² Fläche. Die wissenschaftliche Leistung wird daran deutlich, daß über 2 Millionen Einzelinformationen beim Schaltkreisentwurf berechnet und verarbeitet werden müssen. Damit stoßen wir auf einem weiteren Gebiet zum internationalen wissenschaftlich-technischen Höchststand vor.

Nach der Devise, Zeitgewinn mit höherer Effektivität zu organisieren, sind bei wichtigen Schaltkreisen und mikroelektronischen Erzeugnissen die Entwicklungszeiten entscheidend verkürzt worden.

An diesen Ergebnissen kann selbst der Klassengegner nicht vorbei, der derartige

¹ Bericht des ZK der SKI) an den X. Parteitag. In: Protokoll der Verhandlungen des \. Parteitages der SKI), Bd. I. S. 55.